

GESCHICHTE

Das Minigolf-Abenteuer

636 Wörter · 7 Übungen · Dauer: 30 Min.

Sport & Bewegung

Gefühle

Online lesen & hören 



- 1 Peter und Maria wollen heute mit ihren beiden Kindern Minigolf spielen gehen. Nachdem die Familie ins Auto gestiegen ist, geht es los. Nach 20 Minuten sind sie am Minigolfplatz
- 2 „So, jetzt raus mit euch, wir sind da!“, ruft Peter, als er den Motor ausschaltet und den Gurt ablegt. Als Erster springt der elfjährige Justin aus dem Auto. Er liebt es, draußen zu sein und trägt stets eine Baseballkappe. Kurz darauf folgt seine jüngere Schwester Susanne. Sie ist acht Jahre alt, trägt einen rosafarbenen Hut und

hat ihre Puppe Lola im Arm.

- 3 Am Eingang kaufen Peter und Maria die Tickets und die Kinder wählen ihre Schläger aus. Justin nimmt einen Standard-Schläger und Susanne einen in ihrer Lieblingsfarbe Rosa.
- 4 Während sie spielen, zeigt sich, dass Peter ein erfahrener Minigolfspieler ist. Er gibt seinen Kindern wertvolle Tipps, wie sie den Ball richtig schlagen können. Justin hat jedoch Schwierigkeiten damit, den Ball so zu treffen, dass er ins Loch geht. „So ein Mist! Der Ball geht nie dorthin, wo ich ihn haben will!“, ruft er frustriert. Nach vielen Versuchen erreicht sein Ball schließlich das Ziel.
- 5 Nun ist Susanne an der Reihe. Sie platziert ihren Ball geschickt, so wie es ihr Vater gezeigt hat, und mit einem gezielten Schlag rollt der Ball direkt ins Loch.
- 6 Über Susannes Erfolg freuen sich ihre Eltern sehr. Peter ruft

begeistert: „Wow, du hast den Ball mit einem Schlag eingelocht!“ „Großartig, Susanne!“ kommentiert Maria die Leistung ihrer Tochter. Doch wie reagiert Justin?

ENDE 1

Justin hat einen Wutausbruch

- 7 Frustriert über seine wiederholten Misserfolge wirft Justin seinen Golfschläger auf den Boden. „Susanne ist immer besser als ich!“, schreit Justin so laut, dass sich einige der anderen Minigolfspieler irritiert zu der Familie umdrehen. Der Schläger landet dabei auf einem großen Stein und bricht in zwei Teile.
- 8 „Justin!“ tadelt Maria ihren Sohn. Dieser senkt den Kopf und hebt den zerbrochenen Schläger auf. „Es tut mir leid, Mama“, sagt er leise und fügt hinzu: „Ich werde für den kaputten Schläger bezahlen.“
- 9 Gemeinsam gehen sie zum Kartenhäuschen, wo Justin für den Schaden aufkommt und einen neuen Schläger auswählt. Die

Familie setzt ihr Spiel fort, wobei Justin trotz weiterer Fehler seine Schwester anfeuert und ihre Erfolge beklatscht. Er hat immer mehr Spaß, auch wenn Susanne ihm bis zum Schluss deutlich überlegen ist. Heute hat Justin gelernt, dass man nicht immer der Beste sein muss, um Freude an gemeinsamen Aktivitäten zu haben.

ENDE 2

Justin spielt geduldig weiter

- 10 Justin geht enttäuscht zur nächsten Bahn, aber seine Familie ermutigt ihn, nicht aufzugeben. Das nächste Loch, das durch einen kleinen Hügel und eine dahinterstehende Windmühle vom Startpunkt getrennt ist, stellt eine weitere Herausforderung dar.
- 11 Mehrmals schlägt Justin den Ball, aber er rollt in alle möglichen Richtungen, nur nicht durch die Windmühle. Mal schlägt Justin zu schwach, so dass der Ball wieder zurückrollt. Mal schlägt er zu stark, was zur Folge hat, dass der Ball über den Hügel in die Wiese fliegt. Nach dem fünften Schlag rollt der Ball aber endlich durch

die Windmühle ins Loch.

12 Als Susanne dran ist, zeigt sie erneut ihre Fähigkeiten, indem sie den Ball mit der richtigen Geschwindigkeit über den Hügel rollen lässt. Danach setzt er seine Reise fort und rollt durch das Tor unter der Windmühle durch und fällt dann ins Loch. Justin ist verärgert und fragt: „Warum schafft Susanne es so schnell ins Loch und ich nicht?“

13 „Du musst deinen Ball geschickter platzieren und den Schläger konzentriert ausrichten und schwingen, bevor du schlägst“, erklärt Peter geduldig. Beim nächsten Loch nimmt sich Justin mehr Zeit und schafft es schließlich, den Ball schon mit dem zweiten Schlag in die Nähe des Lochs zu spielen. Als der Ball nach dem dritten Schlag mit einem leisen ‚Plopp‘ im Loch verschwindet, klatscht und springt Justin vor Freude.

14 „Gut gemacht, Justin!“ lobt ihn sein Vater. „Jetzt bist du fast so gut wie ich“ fügt Susanne grinsend hinzu.

HÖREN & VERSTEHEN**L1) HÖRVERSTEHEN**

Höre und kreuze die richtige Antwort an.



Online hören

ANFANG

1 Was trägt Justin immer?

- A Eine Baseballkappe
- B Einen rosafarbenen Hut
- C Eine Sonnenbrille
- D Einen Schal

ANFANG

2 Wie alt ist Susanne?

- A Sechs Jahre
- B Acht Jahre
- C Elf Jahre
- D Zehn Jahre

ANFANG

3 Welchen Schläger wählt Susanne?

- A Einen rosafarbenen Schläger
- B Einen blauen Schläger
- C Einen Standard-Schläger
- D Gar keinen Schläger

ANFANG

4 Was erfährt man über Peter beim Spielen?

- A Er ist ein erfahrener Minigolfspieler
- B Er hat noch nie gespielt
- C Er mag Minigolf nicht
- D Er gewinnt nie

L2) RICHTIG ODER FALSCH?

ANFANG

1 Die Familie fährt mit dem Auto zum Minigolfplatz.

- Richtig Falsch

ANFANG

2 Peter ist ein erfahrener Minigolfspieler und gibt seinen Kindern Tipps.

- Richtig Falsch

ANFANG

3 Justin trifft den Ball schon beim ersten Versuch ins Loch.

- Richtig Falsch

ANFANG

4 Susanne locht ihren Ball mit einem einzigen Schlag ein.

- Richtig Falsch

ENDE 1

5 Justins Schläger zerbricht, als er ihn wütend auf den Boden wirft.

Richtig Falsch

ENDE 1

6 Justin verlässt nach seinem Wutausbruch den Platz und spielt nicht weiter.

Richtig Falsch

ENDE 2

7 Justin braucht fünf Schläge, bis der Ball durch die Windmühle ins Loch rollt.

Richtig Falsch

ENDE 2

8 Am Ende macht Susanne sich über Justin lustig und sagt, er sei schlecht.

Richtig Falsch

L3) MEHR FRAGEN

Kreuze die passende Antwort an.

ANFANG

1 Womit fährt die Familie zum Minigolfplatz?

- A Mit dem Auto B Mit dem Bus
 C Mit dem Fahrrad D Zu Fuß

ANFANG

2 Warum ist Justin beim Spielen frustriert?

- A Er trifft den Ball nicht ins Loch B Er hat keinen Schläger bekommen
 C Es fängt an zu regnen D Er hat seine Kappe verloren

ANFANG

3 Wie hilft Peter seinen Kindern beim Spiel?

- A Er gibt ihnen Tipps, wie sie den Ball richtig schlagen B Er spielt jeden Schlag für sie
 C Er kauft ihnen ein Eis D Er ruft einen Trainer an

ANFANG

4 Wie reagieren die Eltern auf Susannes erfolgreichen Schlag?

- A Sie freuen sich sehr und loben sie
- B Sie sind böse auf sie
- C Sie finden es langweilig
- D Sie wollen sofort nach Hause

ENDE 1

5 Was passiert mit Justins Schläger?

- A Er bricht auf einem Stein in zwei Teile
- B Er geht im Gras verloren
- C Jemand stiehlt ihn
- D Er fällt ins Wasser

ENDE 1

6 Was lernt Justin am Ende dieses Endes?

- A Man muss nicht immer der Beste sein, um Spaß zu haben
- B Minigolf ist nur etwas für Erwachsene
- C Man darf nie verlieren
- D Sport macht keinen Spaß

ENDE 2

7 Warum rollt Justins Ball lange nicht durch die Windmühle?

- A Er schlägt mal zu schwach, mal zu stark
- B Die Windmühle ist kaputt
- C Er hat keinen Ball
- D Es ist schon zu dunkel

ENDE 2

8 Wie schafft Justin es schließlich, besser zu spielen?

- A) Er nimmt sich mehr Zeit und zielt konzentriert
- B) Er wirft den Ball mit der Hand ins Loch
- C) Susanne spielt für ihn
- D) Er gibt das Spiel auf

L4) WAS PASSIERT WANN?

Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Trage die Zahlen 1 bis 4 in die Kästchen ein.

ANFANG

- 1 Peter und Maria kaufen die Tickets.
- Die Familie fährt mit dem Auto zum Minigolfplatz.
- Die Kinder wählen ihre Schläger aus.
- Die Kinder springen aus dem Auto.

ENDE 1

2 Justin hat einen Wutausbruch

- Justin wirft seinen Schläger auf den Boden.
- Justin entschuldigt sich bei seiner Mutter.
- Der Schläger zerbricht auf einem Stein.
- Er bezahlt den Schaden und spielt weiter.

ENDE 2

3 Justin spielt geduldig weiter

- Justin locht den Ball ein und freut sich.
- Justin schlägt mehrmals daneben.
- Beim fünften Schlag rollt der Ball durch die Windmühle.
- Peter erklärt ihm, wie er den Schläger ausrichten soll.

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) VOKABELN

Schreibe das passende Wort neben die Definition (unten).



der Hut



die Puppe



die Baseballkappe



die Windmühle



der Schläger



Ein bunter Fußball

der Ball

- a) Eine Kopfbedeckung, oft mit breitem Rand

- b) Eine runde Kugel, die man beim Spiel schlägt oder wirft

- c) Damit schlägt man beim Minigolf den Ball

- d) Ein Spielzeug, das wie ein kleiner Mensch aussieht

- e) Ein Gebäude mit Flügeln, die sich drehen; beim Minigolf ein Hindernis

- f) Eine Mütze mit Schirm, die man auf dem Kopf trägt

W2) LÜCKENTEXT I

Fülle die Lücken mit Wörtern aus dem Kasten.

treffen frustriert schlagen freuen

Die Familie spielt zusammen Minigolf. Peter ist ein erfahrener

Spieler und zeigt seinen Kindern, wie man den Ball richtig

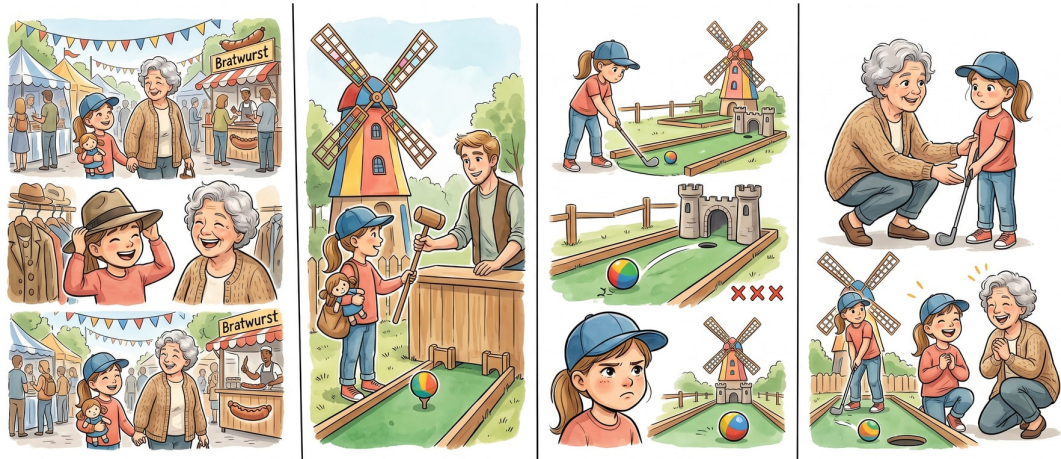
_____ soll. Justin kann das Loch aber lange nicht

_____, und darum ist er sehr _____. Susanne

dagegen trifft sofort ins Loch. Über ihren Erfolg _____ sich

am Ende alle sehr.

W3) LÜCKENTEXT II



treffen schlagen Puppe Schläger Hut Baseballkappe
Ball freuen Windmühle frustriert

Nina besucht mit ihrer Oma das Stadtfest. Auf dem Kopf trägt sie eine blaue _____ und im Arm hält sie ihre liebste _____. An einem Stand probiert sie lachend einen alten _____ auf. In einer Ecke steht ein Spielstand mit einer großen _____. Nina nimmt sich dort einen _____ und legt einen bunten _____ bereit. Sie zielt genau, kann das kleine Tor aber nicht _____. Nach drei Fehlversuchen ist Nina ein bisschen _____. Oma zeigt ihr, wie sie ruhig und langsam _____ soll. Beim nächsten Mal klappt es, und beide

_____ sich riesig.